

An alle Diöcesanen und insbesondere weltlichen Kirchenvorstandsmitglieder der zweiten Dresdner Euphorie.

Eine Anzahl kirchlich freisinniger Kirchenvorstände hat in einer gestern in Dresden abgehaltenen Vorversammlung einstimmig darüber Entschliebung gefaßt, wie sie sich den in der auf den 24. dieses Monats anberaumten Diöcesanenversammlung zur Verhandlung kommenden Vorlagen gegenüber zu verhalten haben und insbesondere wie eventuell gegen die vorgeschlagene Art der Abstimmung vorzugehen ist.

Ich, der Unterzeichnete, habe an jener Versammlung Antheil genommen, bin gern bereit, meinen Mitbürgern über dieselbe zu referiren, und fordere hiermit meine Mitbürger von Stadt und Land auf, zur Anhörung dieses Referates

Mittwoch, den 23. dieses Monats, Abends 8 Uhr im hiesigen Rathhause sich zu versammeln.

Zugleich fordere ich im Auftrage jener Vorversammlung alle Diöcesanen und insbesondere weltlichen Kirchenvorstandsmitglieder zu recht zahlreichem Erscheinen in der Hauptversammlung am 24. dieses Monats in Dresden und dazu auf, vor derselben sich in der Zeit von 8 bis 10 Uhr Vormittags in Helbig's Restauration Haus No. 5, Zimmer 5 einzufinden.

Wilsdruff, am 21. Juni 1869.

Abv. Ernst Sommer, Kirchenvorstand.

Ausgezeichneten Bau- und Düngekalk, mit ca. 96 % Gehalt an reiner kohlenaurer Kalkerde, täglich frisch gebrannt, empfiehlt das Kalkwerk Dreikönigschacht bei Tharandt.

Augenkranken sowie **Gehörleidenden** bietet die **Heilanstalt** von **Dr. K. Weller I.** in **Dresden** (Pragerstr. 42) Cur und Pflege. Heilung des grauen Staars in sicherer und schmerzloser Weise. (Sprechz. von 9—11 Uhr.)

Tapeten, Rouleaux

in größter Auswahl, zu den billigsten Preisen, bei solidester Bedienung empfiehlt die Fabrik von

Ferd. Knepper & Co. in Dresden.

Detail-Verkauf: Neustadt, an der Brücke No. 2.

Auf dem Rittergute Klipphausen sind zwei Paar Pfane (Hähne mit ausgebildeten Schweif) zu verkaufen.

Ein Logis, Unter- oder Oberstube und Werkstelle, nebst allen dazu gehörigen Räumlichkeiten steht zu vermieten und kann bald oder zu Michaeli bezogen werden beim Sattlermstr. **Schaarschub.**

Allen Feinden der Feuerlöschordnung.

Ein wenig Abgang von der Speise,
Wo Knochen Ihr noch später haben sollt,
Für Euch, die Ihr so klug und weise
Die Feuerlöschordnung nicht wollt.

Was nützen uns zwei neue Spritzen,
Was alles neu geschafft' Geräth?
Wenn Muth und Kraft zu Hause sitzen,
Nur hier und da ein Großmaul kräht!

Denn Jeder will ja kommandiren
Wenn er nur hat ein besser Kleid
Als die, die graue Jacken zieren,
Den Andern helfen macht viel Freud'.

Darum Ihr Turner bleibt zu Haus,
Und wenn ein halb Krähwinkel brennt,
Denn Euch lacht man ja doch nur aus,
Euch die Behörde kaum erkennt.

Ihr müßt den Turnplatz recht bezahlen,
Habt Euch denselben vorgerichtet.
Am schlimmsten steht Ihr da von Allen,
Es ist jetzt noch zu wenig Licht.

Doch auch das Vorurtheil wird schwinden,
Wenn oben auf der Jugend Geist.
Wenn wir einmal paar Andre haben
Die nicht mehr so der Narre beißt.

(15)

Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 18. Juni 1869.

Eine Kanne Butter 19 Ngr. — Pf. bis 20 Ngr. — Pf.
Ferkel wurden eingebracht 103 Stück und verkauft a Paar 4 Thlr.
15 Ngr. bis 9 Thlr. — Ngr.

Redaction, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

Zum Johannisfest, nächsten Donnerstag, den 24. d. M.

Garten-Concert auf der Restauration.

Militär- (Messing-) Musik
vom Stadtmusikchor.

Anfang 5 Uhr.

Bei unfreundlichem Wetter wird das Concert durch Anschlagzetteln widerrufen.
G. Günther.

Sonntag, den 27. Juni

im Gasthof zu Rothschönberg
Vogelschießen u. Carousselbelustigung,
wozu ergebenst einladet
G. Ficker.

Gasthof zu Grumbach.

Sonntag, den 27. Juni

**Vogelschießen
mit Gartenconcert.**

Anfang Nachmittag 4 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

E. Engelmann.

Dank.

Für die Beweise der Theilnahme und für den reichlichen Blumenschmuck bei der Beerdigung unseres guten Vaters und Paters, des Schuhmachermstr. **Christian Gottlob Wolf,** sowie den Herren Schuhmachermeistern, die den Verstorbenen zur letzten Ruhestätte trugen, sagen wir hiermit Allen unsern aufrichtigsten Dank.

Wilsdruff, am Begräbnistage.

Die trauernde Familie **Wolf.**